Danke

Liebe Schülerinnen und Schüler der Fairtrade-AG des Erzbischöflichen Suitbertus-Gymnasiums,

vielen Dank für eure großartige Spende in Höhe von **1.250,00 EUR** vom 28. November 2022, mit der ihr gemeinsam mit Misereor die Organisation PREDA auf den Philippinen unterstützt. Wenn die Betroffenen keine Unterstützung von außen erfahren, reproduziert sich Armut langfristig selbst – treibende Kräfte sind dabei Gewalt und Ausbeutung.

Dies zeigt sich auf den Philippinen. Vor allem Familien der indigenen Bevölkerung auf dem Land können sich kaum ernähren. In den Städten sind sie bedroht, weil korrupte Polizisten sie nicht schützen, sondern Jugendliche willkürlich verhaften. Viele Inhaftierte in Manilas Gefängnissen sitzen nur aufgrund von Bagatelldelikten oder gar unschuldig ein. Besonders Minderjährige werden durch willkürliche Verhaftungen unter schrecklichen Bedingungen fürs Leben traumatisiert. Hier hilft PREDA: Sie durchsucht gezielt Polizeistationen und Gefängnisse nach Kindern, die dort schon aufgrund ihres Alters nicht einsitzen dürften. Befreite Jungen finden anschließend Schutz im Jungenzentrum. Durch therapeutische Begleitung, medizinische Hilfe und Bildung ebnen engagierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter ihnen einen Weg zurück ins Leben. Ähnliche Unterstützung lässt PREDA Mädchen im „Girls' Home" zukommen, das die weiblichen Opfer von Kindesmissbrauch und Kinderprostitution auffängt.

Um die Problematik an der Wurzel anzugehen, engagiert sich PREDA zudem direkt für indigene Familien auf dem Land. PREDA hilft ihnen, in die Produktion nachhaltig angebauter Mangos einzusteigen, die über fairen Handel ihren Weg bis zu uns finden. Als Kleinbauern können die Menschen ihre Armut zugunsten einer langfristigen Perspektive hinter sich lassen – und das schützt letztlich ihre Kinder. Schon für einen Euro ist ein Mangobaum-Setzling zu haben, der nicht nur Früchte trägt, sondern auch Hoffnung. Danke, dass ihr diese Hoffnung spendet!

Herzlich grüße ich euch und die Schulgemeinschaft und wünsche eine schöne Adventszeit, ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr 2023!

Thomas Antkowiak
Geschäftsführer

Aachen, im Dezember 2022

Mozartstraße 9
52064 Aachen
Telefon 0241 442-125
pps@misereor.de
www.misereor.de

DZI Spenden-Siegel

MISEREOR
IHR HILFSWERK

Fotos: Dirks, MISEREOR (1), Hamm MISEREOR (7), Ahn (6), MISEREOR (1), Kapp MISEREOR (2), Schwaderlapp, MISEREOR (3)